

Da rückte nach der Einäscherung Zittaus durch die kaiserliche Hauptarmee, welche sich von Grottau bis gegen Eckartsberg und Wittgendorf hin gelagert hatte, die preußische Armee unter persönlicher Anführung des Königs heran und zog am 16. Aug. 1757 über Bernstadt und Dittersbach hinter Burkersdorf weg bis Dittelsdorf, wo sie sich auf den Feldern bis an den Schlegler Berg heran postirte. Der König nahm sein Quartier in der Scheune des Hans Hahn in den Wittgendorfer Neufeldern. Am 17. Aug. erwartete man eine Schlacht. Vielleicht trug ein heftiger Regen dazu bei, die Greuel einer solchen der ganzen Gegend zu ersparen. Am 18. Aug. zogen die Preußen wieder ab, vorher aber fouragirten sieben preußische Cavallerieregimenter in Burkersdorf und Schlegel so fürchterlich, daß von alle den bereits eingeärrteten Feldfrüchten, Gerste, Hafer, Erbsen, Wicken, desgleichen von dem Futter nicht ein Halm zurückgelassen und zuletzt auch Dächer und Wände der Häuser und Scheunen eingeschlagen und Alles rein ausgeplündert wurde. Wahrscheinlich waren es gerade die Verluste dieses Tages, welche, als am Ende des Krieges die durch denselben verursachten Verluste und Unkosten festgestellt wurden, dieselben für Burkersdorf die Höhe von 22991 Thlr. 20 Gr. und für Schlegel die von 36754 Thlr. 22 Gr., für beide Dörfer also die Summe von 59746 Thlr. 18 Gr. erreichen ließen.

Während der Napoleonischen Kriege im Anfang dieses Jahrhunderts erfreute sich das Königreich Sachsen bis zum Jahre 1813 einer verhältnißmäßigen Ruhe. Zwar mußten seit dem Posener Frieden (11. Dec. 1806) die sächsischen Truppen die Schlachten des französischen Kaisers schlagen helfen; aber der Krieg selbst blieb doch noch fern von der Grenze unseres Vaterlandes. Dafür sollte dasselbe 1813 selbst zum Kriegsschauplatz werden, sollten die entscheidendsten Schlachten auf seinen Fluren geschlagen werden. — Nach der blutigen Schlacht bei Bautzen (20—21. Mai) zog sich auf der Flucht eine Abtheilung russischer Cavallerie von 1500 Mann von Herrnhut aus über Hennersdorf gegen Burkers-